

# Stadt - Theater.

Fünfte Vorstellung im zweiten Abonnement.

Heute Freitag den 18. November 1836:

1.

Zum Erstenmale:

## Der dumme Peter.

Original-Schauspiel in 2 Aufzügen von Karl von Holtei.

### Personen:

Banquier Glanz	—	—	—	—	—	Herr Limbach.
Agathe von Reichthall, seine Tochter	—	—	—	—	—	Mad. Schenk.
Joseph von Reichthall, deren Gemahl	—	—	—	—	—	Herr Seeliger.
Kath Ersten, Joseph's Freund	—	—	—	—	—	Herr Witte.
Heinrich von Wandel	—	—	—	—	—	Herr Seelig.
Johann, ) Bediente	—	—	—	—	—	(Herr George.
Peter, )	—	—	—	—	—	(Herr Reger.
Anderer Bediente	—	—	—	—	—	Herr Kramer.
Der Tafeldecker	—	—	—	—	—	Herr Choton.
Gäste	—	—	—	—	—	Herr Jenke II.
Samuel, ein Landmann	—	—	—	—	—	Herr Hoffmann.
Susanne, dessen Frau	—	—	—	—	—	Herr Werlich.
Christoph, ) deren Kinder	—	—	—	—	—	Herr Körber.
Liese, )	—	—	—	—	—	Herr Weiß.
Ein Kellner	—	—	—	—	—	Herr Meyerhöfer.
						Herr Breuer.
						Herr Zielfelder.
						Herr Euling.
						Dem. Stephany.
						H. Euling.
						Herr Woywoda.

2.

Auf Verlangen:

## Endlich hat er es doch gut gemacht.

Lustspiel in 3 Akten. Nach einer englischen Idee für die deutsche Bühne bearbeitet von Albini.

### Personen:

Hauptmann von Schögel, außer Diensten	—	—	—	—	—	Herr Limbach.
Rosa, seine Tochter	—	—	—	—	—	Dem. Hanff.
Jettchen, deren Mädchen	—	—	—	—	—	Mad. Schenk.
Wilhelm, des Hauptmanns Neffe	—	—	—	—	—	Herr George.
Baron Braunthal	—	—	—	—	—	Herr Keiner.
Carl, sein Sohn	—	—	—	—	—	Herr Seeliger.
Herr von Eckerchen, ein reicher Gutsbesitzer	—	—	—	—	—	Herr Reger.
Madame Niedlich, dessen Haushälterin	—	—	—	—	—	Dem. Stephany.
Brand, dessen Kammerdiener	—	—	—	—	—	Herr Euling.
Eduard, ) in dessen Hause	—	—	—	—	—	(Herr Seelig.
Marianna, )	—	—	—	—	—	(Dem. Lauber.
Mengler, pensionirter Fleischstener-Kassen-Schreiber	—	—	—	—	—	Herr Jenke I.
Schackwitz, Gastwirth zum blauen Löwen	—	—	—	—	—	Herr Breuer.
Christian, Bedienter des Hauptmanns	—	—	—	—	—	Herr Witte.
Ein Bedienter	—	—	—	—	—	Herr Kramer.

Das Stück spielt abwechselnd auf den Landhäusern des Hauptmanns und des Herrn von Eckerchen.

Sonntag den 20. November bleibt das Theater geschlossen.

### Preise der Plätze:

Ranglogen und Sperrsitze 20 Sgr. — Parterrelogen 15 Sgr. — Parquet 10 Sgr.  
Gallerie 5 Sgr.

Anfang 6 Uhr. — Ende 9 Uhr.

Die Casse wird um 5 Uhr geöffnet.

# Stadt - Theater.

Fünfte Vorstellung im zweiten Abonnement.

Heute Freitag den 18. November 1836:

1.

Zum Erstenmale:

## Der Peter.

Original - Scha

arl von Holtei.

Banquier Glanz —  
 Agathe von Reichthall, seine  
 Joseph von Reichthall, deren  
 Rath Ersten, Joseph's Freu  
 Heinrich von Wandel  
 Johann, ) Bediente  
 Peter, )

Anderer Bediente —

Der Tafeldecker —

Gäste — —

Samuel, ein Landmann  
 Susanne, dessen Frau  
 Christoph, ) deren Kinder  
 Liese, )  
 Ein Kellner —

— Herr Limbach.  
 — Mad. Schenk.  
 — Herr Seeliger.  
 — Herr Witte.  
 — Herr Seelig.  
 — Herr George.  
 — Herr Reger.  
 — Herr Kramer.  
 — Herr Choton.  
 — Herr Jenke II.  
 — Herr Hoffmann.  
 — Herr Werltz.  
 — Herr Körber.  
 — Herr Weiß.  
 — Herr Meyerhöfer.  
 — Herr Breuer.  
 — Herr Zielfelder.  
 — Herr Euling.  
 — Dem. Stephany.  
 — Hl. Euling.  
 — Herr Woywoda.

Endlich h  
 Lustspiel in 3 Akten.

uf gemacht.  
 für die deutsche Bühne

Hauptmann von Schögel,  
 Rosa, seine Tochter  
 Jettchen, deren Mädchen  
 Wilhelm, des Hauptmanns  
 Baron Braunthal —  
 Carl, sein Sohn  
 Herr von Eckerchen, ein rei  
 Madame Niedlich, dessen H  
 Brand, dessen Kammerdiene  
 Eduard, ) in dessen Ho  
 Marianna, )  
 Mengler, pensionirter Fleis  
 Schackwitz, Gastwirth zum  
 Christian, Bedienter des Hauptmanns  
 Ein Bedienter —

— Herr Limbach.  
 — Dem. Hanff.  
 — Mad. Schenk.  
 — Herr George.  
 — Herr Keiner.  
 — Herr Seeliger.  
 — Herr Reger.  
 — Dem. Stephany.  
 — Herr Euling.  
 — Herr Seelig.  
 — Dem. Lauber.  
 — Herr Jenke I.  
 — Herr Breuer.  
 — Herr Witte.  
 — Herr Kramer.

Das Stück spielt abwechselnd auf den Landhäusern des Hauptmanns und des Herrn von Eckerchen.

Sonntag den 20. November bleibt das Theater geschlossen.

Preise der Plätze:

Ranglogen und Sperrsitze 20 Sgr. — Parterrelogen 15 Sgr. — Parquet 10 Sgr.  
 Gallerie 5 Sgr.

Anfang 6 Uhr. — Ende 9 Uhr.

Die Casse wird um 5 Uhr geöffnet.